

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267323
Kreis Meißen
Gemeinde Strehla, Stadt
Anschrift Badergasse 12
Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 70

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; schlichte Putzfassade, kräftige Fensterrahmen, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in geschlossener Bebauung stehende, traufständige Wohnhaus wurde um 1800 erbaut. Der zweigeschossige Bau hat eine neu verputzte Fassade ohne nennenswerte Gliederungselemente und trägt ein Satteldach, das modernisiert wurde. Das dreiaxige Erdgeschoss besitzt zur Straße hin links ein mit Sandstein markant eingefasstes Eingangsportal. Ebenso sind die Fenster mit kräftigen Einfassungen versehen. Im Obergeschoss besitzen die Fenster zusätzlich ein profiliertes Sohlbankgesims. Aufgrund seiner Einbindung in den historischen Baubestand der Badergasse und seines bauzeitlichen Aussagewertes als weitestgehend original erhaltenes, für die Ortsentwicklung von Strehla charakteristisches Wohnhaus aus der Zeit um 1800 kommt dem Gebäude baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung zu.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

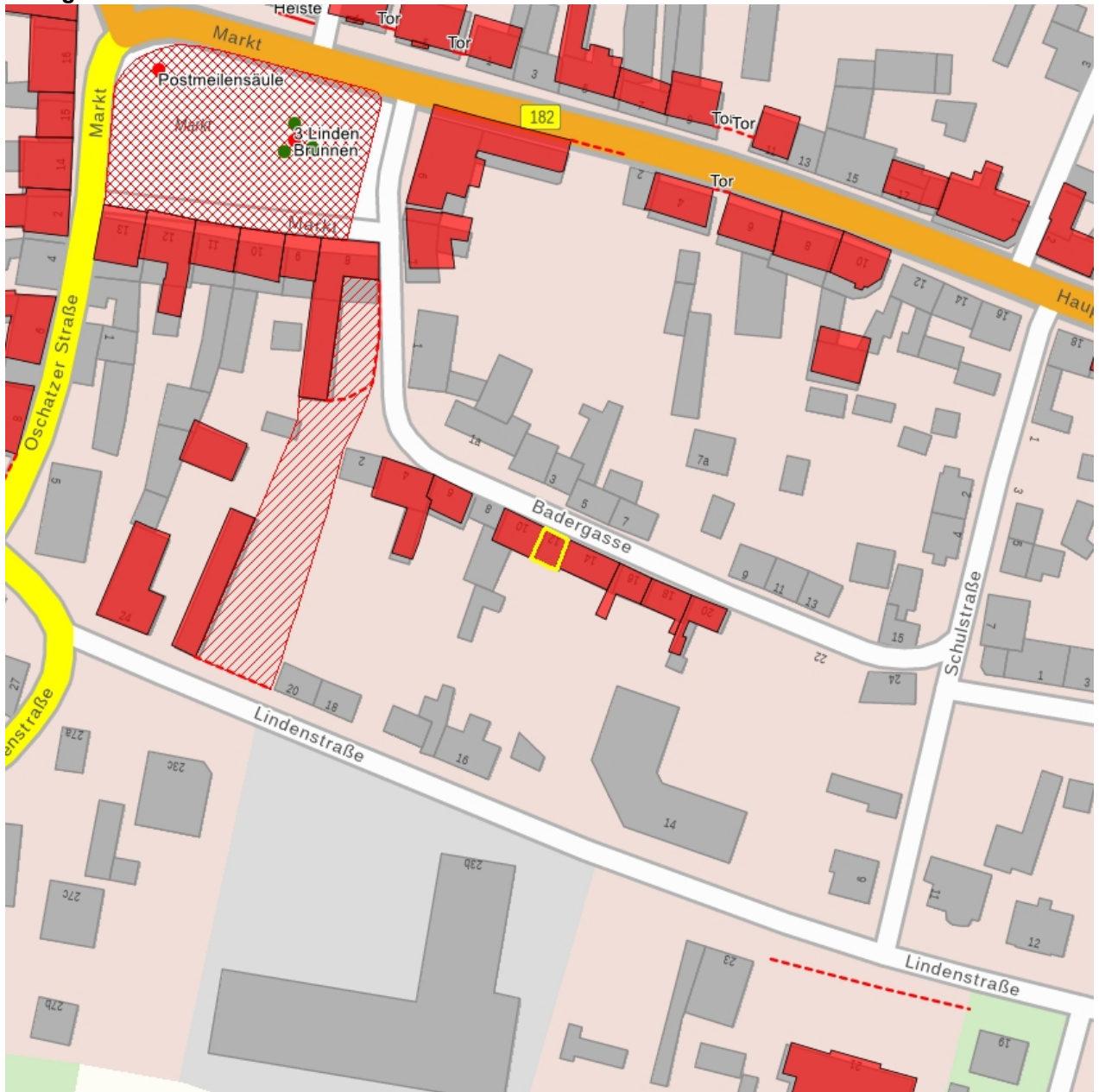
Datierung um 1800 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09267323 A
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Wosch, Michaela
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

